

Elmar Schossig

**Resource Architecture – XXI World Congress of Architecture  
22 to 26 July 2002 in Berlin**

Forum 07 Intelligent Systems

Innovation und Tradition

→ **Abstract**

Dipl. Architekt  
Elmar Schossig  
in  
GATERMANN + SCHOSSIG  
und Partner, Architekten  
BDA

Richterstrasse 10  
D-50667 Köln

tel 0221 /9 25 821 – 0  
fax 0211 /257 01 17

info@Gatermann-Schossig.de  
www.Gatermann-  
Schossig.de

→ Titel

In Verbindung mit der Planung aktueller Projekte (Stadtwerke Bochum, capricorn Häfen Düsseldorf, Büro- und Forschungsgebäude DLR in Köln, Karstadt Warenhäuser in Konstanz / Gütersloh), haben wir in interdisziplinärer Form Fassadenlösungen entwickelt, die einen wesentlichen Beitrag zum Niedrig-Energiegebäude leisten.

Bei den entwickelten Fassadenlösungen handelt es sich zum **einen** um eine **Kiemenfassade** für die Nachtskühlung von Gebäuden mit hinterlüfteten Vorhangfassaden im nicht-transparenten Fassadenbereich (Titel des von der DBU – Deutsche Stiftung Umwelt – geförderten Forschungsprojekts) und zum **anderen** um eine neuartige **Integral Fassade**.

Bei dieser vorrangig für Bürogebäude geeignete Pfosten-Riegel-Fassade handelt es sich um einen Fassadentyp, der folgende Aspekte berücksichtigt:

- Klimahülle
- Sonnenschutz – (innenliegende Retrolamelle – System Köster)
- Beleuchtung – (Fassadeintegrierte Leuchte für die Grundausleuchtung)
- Kiemen – zur Nachtskühlung
- Quellluftinduktionsgerät – bei Bedarf zum Heizen, Kühlen und Belüften
- Elektroinstallation – (in die Fassade integriert)
- Optionale Lichtkomponenten für Fassadenprofile
- Integration von Photovoltaik

Eine erste komplette Übersicht dieser Entwicklung soll auf der **light+building im April 2002** in Frankfurt auf einem Stand der **WITAG** (Wissenschaftszentrum Tageslichttechnik) gezeigt werden.

An diesem Stand werden ca. 15 Firmen aus dem In- und Ausland (Dänemark, Schweden, USA, Schweiz) beteiligt sein.

Im Rahmen eines Vortrags würden wir über diese Entwicklungen berichten und zeigen, in welcher Form sich diese technischen Lösungen in der anspruchsvollen Architektur umsetzen lassen.

Diese technische Entwicklungen sind wesentliches Bestandteil ökologisch orientierter und energieoptimierter Architekturkonzepte.

